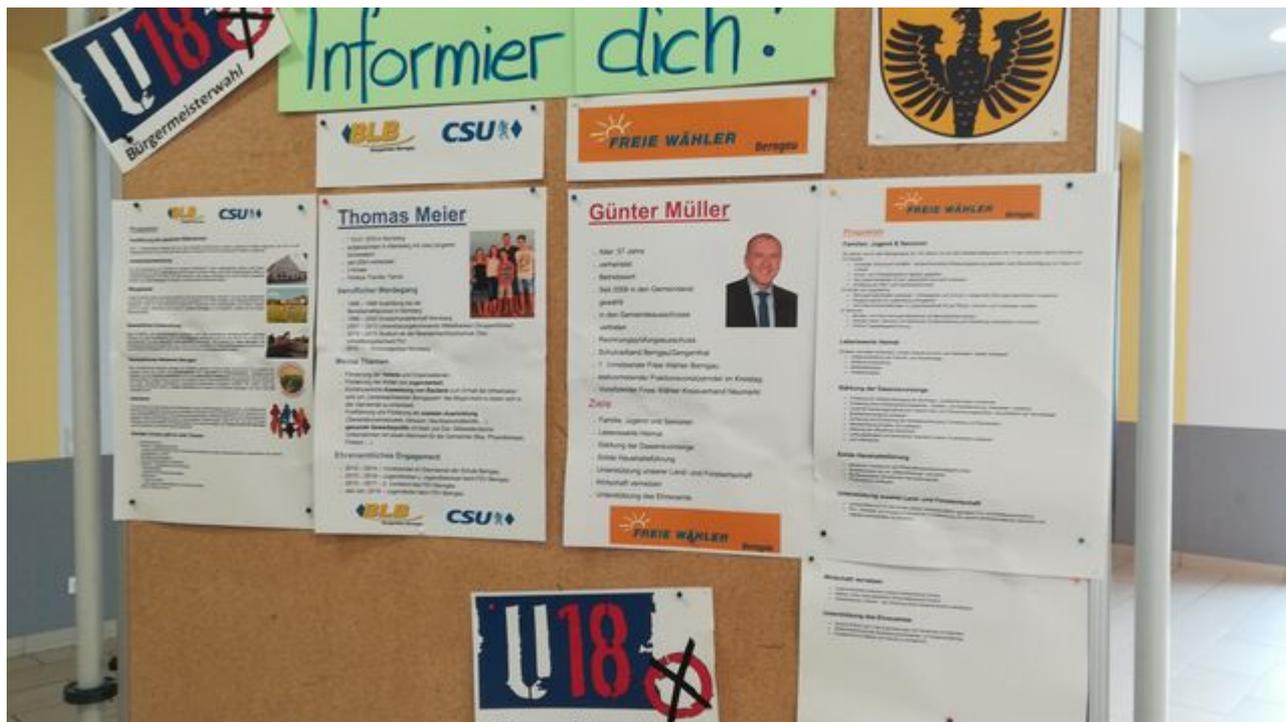


Artikel vom 06.03.2020

U18-Wahl in Berggau

Thomas Meier wird "U18-Bürgermeister"



Die U18-Wahlen werden seit 24 Jahren bundesweit immer neun Tage vor dem offiziellen Wahltermin durchgeführt. So fand am 06.03.2020 die U18-Bürgermeisterwahl in der Schule Berggau statt, bei der Kinder und Jugendliche ihre Stimme abgeben konnten.

In Berggau wurde die Wahl durch Generationennetwerkerin Christine Häring initiiert und in Kooperation mit der Grund- und Mittelschule durchgeführt.

Im Vorfeld konnten sich die Schüler an Stellwänden über den Ablauf sowie die beiden Kandidaten informieren, um sich eine Meinung zu bilden und sich so bei der Wahl entscheiden zu können.

U18 soll für die Öffentlichkeit sichtbar machen, dass Kinder und Jugendliche natürlich eine Meinung und eigene politische Themen haben, die gehört und aufgegriffen werden sollten. So kann U18 in beide Richtungen funktionieren und zum einen das Interesse der Jugendlichen für politische Themen wecken und zum anderen einen Dialog zwischen den Generationen sowie zwischen jungen Menschen und PolitikerInnen herbeiführen.

Die Jugendlichen sollen dabei unterstützt werden, Politik zu verstehen, Unterschiede in den Partei- und Wahlprogrammen zu erkennen und Versprechen von PolitikerInnen zu hinterfragen. So können sie ihre eigenen Interessen erkennen und formulieren lernen, selbst Antworten auf politische Fragen finden und ihre eigene Lebenswelt aktiv mitgestalten.

Die meisten Stimmen erhielt Thomas Meier (CSU/Bürgerliste Berggau) mit 62%, gefolgt von Günter Müller (Freie Wähler) mit 38%. Insgesamt wurden 111 Stimmen abgegeben.

Fotos & Bericht: Christine Häring (Soziale Dorfentwicklung, Generationenmanagerin der Gemeinde Berggau)